



Online-Briefing zu den transnationalen und EU-weiten Interreg Programmen 2021-2027 am 8. Juli 2021



Ergebnisse aus Sli.Do



Join at
slido.com
#onlinebriefingETZ



Aus welchem Bundesland kommen Sie?

1 2 0



An welchem Programm/en haben Sie besonderes Interesse? (Mehrfachauswahl möglich)

1 2 5



Haben Sie bereits an einem ETZ-Projekt teilgenommen?

1 2 1

Ja



Nein



Sind Sie mit den Makroregionalen Strategien (EUSALP, EUSDR) vertraut?

1 2 7

Nein, überhaupt nicht



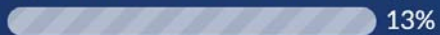
Eher nicht



Ja, ich bin damit vertraut



Ja, ich nehme an einer der Strategien aktiv teil



Was verbinden Sie mit der heutigen Veranstaltung? Bitte jeweils nur 1 Wort.

0 3 3



Zu welchem Thema möchten Sie gerne ein Projekt einreichen?

0 2 2



Questions & Answers aus Sli.Do



Popular questions & topics

Anonymous
8 Jul 2021, 10:27 AM

0 27

Wird es diesmal einheitliche Abrechnungsregeln geben oder ist das wieder je Programm unterschiedlich?

Anonymous
8 Jul 2021, 11:02 AM

Haben small-scale Projekte auch ein zweistufiges Auswahlverfahren? Ist hier der Aufwand für die Antragsstellung auch angepasst (Zeit, Umfang)?

 Anonymous 8 Jul 2021, 11:02 AM 0 13

Kann man Eigenmittel oder/bzw. in-kind Mittel zur Kofinanzierung einsetzen?

Anonymous
8 Jul 2021, 10:18 AM

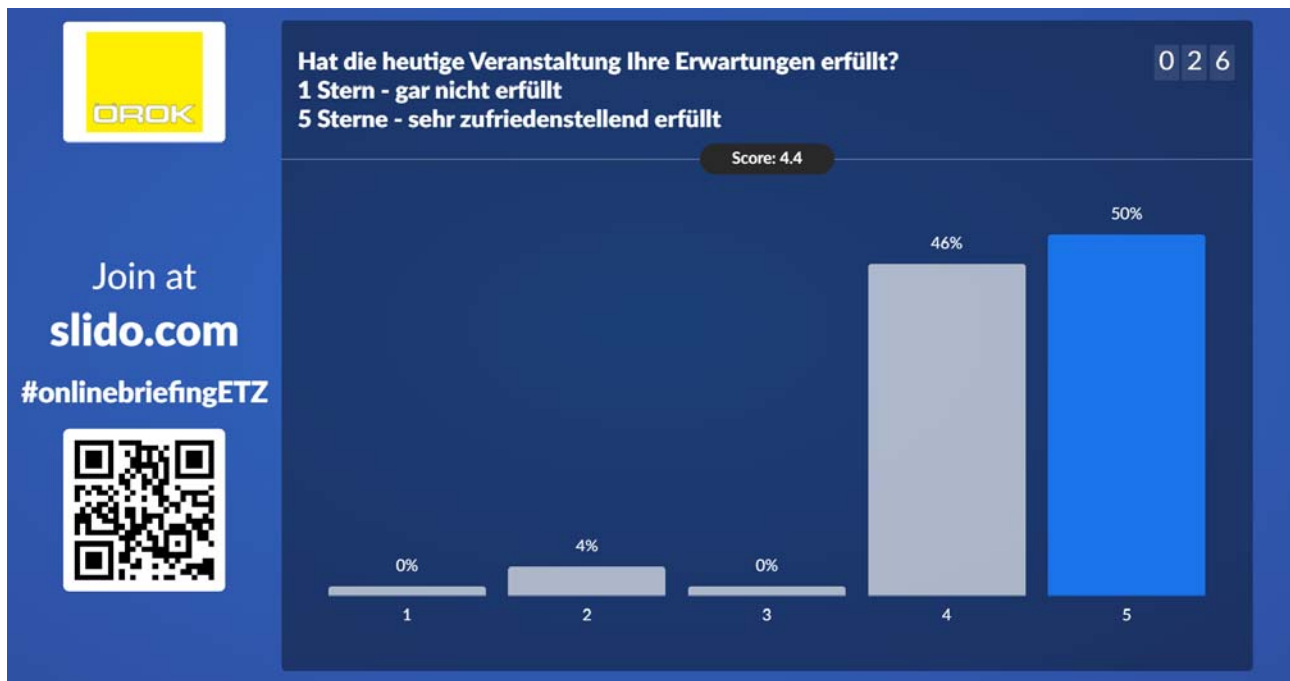
-1 13

Wann werden die ersten Calls in Alpine Space gestartet? Es heißt im Herbst, gibt's schon eine Monatsangabe?

Wird es diesmal einheitliche Abrechnungsregeln geben oder ist das wieder je Programm unterschiedlich?
Haben small-scale Projekte auch ein zweistufiges Auswahlverfahren? Ist hier der Aufwand für die Antragsstellung auch angepasst (Zeit, Umfang)?
Kann man Eigenmittel oder/bzw. in-kind Mittel zur Kofinanzierung einsetzen?
Wann werden die ersten Calls in Alpine Space gestartet? Es heißt im Herbst, gibt's schon eine Monatsangabe?
Möglichkeiten der Partnersuche?
Welches System/Datenbank wird für die Abrechnung verwendet? Gibt es Neuerungen?
DTZ: warum nur 4 Wochen? Was ist die Ratio außer Projektwillige zu verschrecken?
Alle Programme: wo sind Universitäten förderfähig, wo ggf. nicht oder nur eingeschränkt?
Darf man hoffen, dass EFRE künftig von der EC selbst verwaltet wird statt national? Die Abrechnung ist sehr problematisch, EC wäre eine große Verbesserung.
Wissen Sie schon, wie hoch die Co-Finanzierungsrate bei Alpine Space ist?
Wird die Kofinanzierung wieder eine ausschließliche Angelegenheit der Privatinitiative sein (Klinkenputzen) und es keinen Kofinanzierungsautomatismus geben?
Bleibt der minimale Overhead?
Alpine Space: Der Lead Partner muss ja eine "public institution" sein. Trifft dies auch auf die small-scale Projekte zu?
DTP: Verstehe ich richtig: 1 Jahr von der Einreichung des Projekts bis zur eventuellen Genehmigung?
Werden Folien verfügbar gestellt?
Ein großer Teil des Budgets geht an die FLC-Kontrolle. Ist es möglich, diesen Anteil zu senken, da das Geld in die eigentlichen Projektziele fließen sollte?
Auf welcher Homepage wird das Alpine Space Programm nächste Woche zur Verfügung gestellt?
Ist Kofinanzierung jetzt 75% oder 80%? in der ersten Folie wurden 80% geschrieben und in der zweiten 75%.
20% Overhead auf Personal oder auf andere Kostenkategorien? Entschuldigung das habe ich nicht verstanden.
CE: Restkostenpauschale von 40% ersetzt also BL4 und BL5 mit einem Maximalwert von 40% der Personalkosten?
Zum Interreg Central: Kann eine Universität als Project Leader wirken?
Bezieht sich die eine zentrale FLC nur auf tn. und EU-weite Interreg Programme?
Wann ist die nächste Interreg-Einreichung?
Interreg Donaauraum: Ist bereits ein Programmdokument verfügbar?
Inwiefern bzw. wo spielt im DTP die klassische Frage der Verbesserung der Konnektivität in der Region abseits von Greening Transport noch eine Rolle?
DTP: Gibt es weitere budgetäre Einschränkungen (zB. Verteilung zwischen EU- nicht-EU Partnern)?
Interreg Europe: Wie kann man an der Policy Learning Plattform teilnehmen?
Warum werden private non-profit in Interreg Europe schlechter gestellt als öffentliche Einrichtungen in Bezug auf Förderhöhe? Finde ich sehr bedenklich!
Urbact: Wie ist die Mindestgröße für teilnehmende Städte definiert? dto. Definition für "Klein- und Mittelstädte" wäre sehr hilfreich.

Sind Stadtregionen auch in Urbact förderfähig?
Diese "Restkostenpauschale" 40% habe ich noch nicht verstanden...?!?
Wäre es möglich (hier / im CHAT) den LINK zur Webseite bekanntzugeben, auf der das vorläufige Programmdokument für Interreg Alpenraum bekanntgegeben werden soll?
Das vorläufige Programmdokument des Alpine Space Programms wird auf der Homepage des aktuellen Programms zur Verfügung gestellt werden: www.alpine-space.eu
Ist es möglich, dasselbe Projekt für alle Programme zu verwenden? Man kann nicht im Voraus wissen, ob ein bestimmtes Programm ein Projekt annehmen wird.
Interreg Europe: Wie wird die Follow-Up Phase kontrolliert bzw. monitort?
Urbact: Wie ist die Mindestgröße für teilnehmende Städte definiert?
URBACT: wenn eine Stadt Wissen aus einem bisherigen Projekt teilt und zur Verfügung stellt - kann die Stadt dann ihre eigene Lösung weiterentwickeln?
Urbact: Können auch Regionen mit Städten teilnehmen - denke an Planungsverband
URBACT - gibt es schon ein vorläufiges Programmdokument?
Sind die vorgestellten Programme auch von Klein-/Mittelstädten realistisch durchführbar? (z.B. Personalaufwand, administrativer Aufwand)
Wo ist die Grenze Small Scale Projekt vs normal?
Können Gemeinden an URBACT teilnehmen?
Wurde die Interreg Verordnung bereits veröffentlicht? Wenn nein, wann soll diese kommen?
InterregVO wurde am 30.6. im EU-Amtsblatt veröffentlicht, ist mit 1.7.2021 in Kraft getreten.
VO (EU) Nr. 2021/1059 https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/?uri=CELEX%3A32021R1059&qid=1625734172175
Gibt es bereits eine Partnerschaftsvereinbarung zwischen Österreich und der EU? (vormals STRAT, ESI Fonds)

Feedback über Sli.Do



Was hat Ihnen besonders gut gefallen?

0 1 3

Die Schwerpunktübersicht für alle Programme

Klare systematische Übersichten mit den wesentlichen Änderungen der transnationalen ETZ Programme

Ähnlich strukturierter Überblick über alle Einzelprogramme, somit auch gut vergleichbar...

Der Gesamtüberblick

Kompetente Überblickinformation über die Programme seitens der ÖROK-Mitarbeiterinnen.

Die Intro am Beginn hat mir eine sehr gute Orientierung geben! Das Briefing zu den einzelnen Programmen lieferte (in verhältnismäßig kurzer Zeit) einen tollen Überblick über die verschiedenen Möglichkeiten und wichtigsten Eckpunkte (besonders spannend: Förderquote, Prioritäten usw.).

Die Fragen und Antwortrunde

Sehr gute Aufschlüsselung, angenehmes Zoom-Meeting.

die wie immer sehr bemühte infobereitstellung trotz teil noch lückenhafter Grundlagen.

Die Fragenbeantwortung was ein sehr gutes Zusatzangebot! Das Online-Format war für die Teilnahme auch außerhalb von Wien exzellent.

Informativ

Sehr gut aufbereitete Folien und gute Erläuterungen

kompetent

Was hat Ihnen nicht gefallen?

007

Wenig bis keine direkte Interaktion - nur Fragen auf slido zu wenig

-

Für "Neueinsteiger" war es schwierig, es wurde einiges an Vorwissen vorausgesetzt

Ideologisch-bürokratische, dafür sachlich nicht durchdachte Antworten des Geschäftsführers (z.B. dass es keinen Förderautomatismus geben könne, weil ja sonst die QS nicht vorhanden wäre - ich dachte, die QS erfolgt durch die Projektselektion und nicht durch den Beamtenapparat - aber ist in Ö. vielleicht nicht so)

Der Präsentation zu folgen und gleichzeitig die Fragen in Sli.do im Blick zu behalten war zeitweise schwierig ohne wichtige Präsentationsinhalte zu verpassen.

zu wenig Pausen

Aufteilen auf 2 VA

Was können wir künftig verbessern?

008

etwas früher schon eine kurze Pause und wenn möglich nicht direkt über die Mittagszeit das Programm planen

Vielleicht 2 getrennte Veranstaltungen machen und etwas mehr Zeit/Raum auch für persönliche Fragen bieten - insbesondere wenn diese (noch) online durchgeführt werden

-

Einleitende Präsentation für Einsteiger ...

Tolle Veranstaltung - bitte mehr davon!

Gerne das Online-Format immer mal wieder einsetzen.

Newsletter wäre praktisch, man spart sich immer auf die Homepage zu schauen

xxxx

Möchten Sie uns sonst noch ein Kommentar hinterlassen?

0 0 8

Danke, für das perfekte Service um die transnationalen und interregionalen ETZ Programme

Danke, war sehr wertvoll und hilfreich!

-

Die Programme verlieren insgesamt im Vergleich zu anderen an Bedeutung (bekommen insgesamt vergleichsweise weniger Geld), was sehr schade ist.

Das Format der Online Veranstaltung hat den großen Vorteil, dass auch Teilnehmer von den weiter weg liegenden Bundesländern leichter an Informationen kommen - somit ist eine Online Veranstaltung irgendwie "barrierefrei". Es wäre toll, wenn Sie physische Veranstaltungen in Zukunft auch streamen könnten.

sli.do als tool bitte beibehalten!

Danke!